

Stellungnahme n° 5

**Stellungnahme des gemäß Artikel 23a der Richtlinie 89/552/EEC, geändert durch die Richtlinie 97/36/EC ("Fernsehrichtlinie"; hier: "die Richtlinie") eingesetzten Kontaktausschusses**

**In Erwägung folgender Gründe:**

Artikel 3a Absatz 2 der Richtlinie sieht vor, daß die Kommission eine Stellungnahme des Kontaktausschusses einholt zu Maßnahmen, die die Mitgliedstaaten ihr gemäß Artikel 3a Absatz 1 mitgeteilt haben;

Durch ein Schreiben der Ständigen Vertretung vom 12. März 2001 hat die Republik Österreich einen Entwurf seiner Maßnahmen mitgeteilt;

Die Kommission setzte die anderen Mitgliedstaaten am 6. April 2001 (Dok. CC TVSF (2001) 13) über diesen Entwurf von Maßnahmen in Kenntnis und bat um eventuelle Stellungnahmen der Delegationen in der Ausschußsitzung vom 26. April 2001;

Diese werden im Protokoll dieser Sitzung festgehalten;

**hat der Ausschuß die folgende Stellungnahme abgegeben:**

Der Ausschuß hat keine Einwände gegen den Entwurf von Maßnahmen, welche die Republik Österreich der Kommission durch Schreiben vom 12. März 2001 mitgeteilt hat. Er erachtet, daß sie mit den Zielen und den Bestimmungen der Richtlinie, wie sie in Artikel 3a Absatz 1 und den relevanten Erwägungsgründen ausgeführt sind, übereinstimmen.

Geschehen zu Brüssel am 26. April 2001

Der Vorsitzende  
(Jean-Eric de Cockborne)  
[unterzeichnet]